Rec'd PCT/ 30 JUL 2004

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT
(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

	3-1-0.01	
		REC'D 0'3 MAY 2004
Aktenzeichen des Anmeiders oder Anwalts B01/0928PC Internationales Aktenzeichen		WIPO PCT g über die Übersendung des Internationalen ifungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)
PCT/EP 03/01093	Internationales Anmeldedatum (TagMonatUahr) 04.02.2003	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)
Internationale Patentidassifikation (IPK) oder i B01J27,00	nationale Klassifikation und IPK	05.02.2002
Anmelder BASF AKTIENGESELLSCHAFT		
	ungsbericht wurde von der mit der internation ird dem Anmelder gemäß Artikel 26 Aberland	alen vorläufigen Prütung

beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermitteit. 2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinlen zum PCT). Diese Anlagen umfassen insgesamt 1 Blätter. EPO - DG 1 7. 05. 2004 3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Grundlage des Bescheids	- 1			" "TOTI I GUOTIBLE VOMBINIDO DESC				
Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen undbder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undoder Blätter mit vor dieser PCT). Diese Anlagen umfassen insgesamt 1 Blätter. EPO - DG 1 27. 05. 2004 3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Grundlage des Bescheids Priorität	-	beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.						
Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen undbder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undoder Blätter mit vor dieser PCT). Diese Anlagen umfassen insgesamt 1 Blätter. EPO - DG 1 27. 05. 2004 3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Grundlage des Bescheids Priorität	2.	C	ieser	BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses	B Deckblatts.			
3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Grundlage des Bescheids		×	U B P	ußerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt o nd/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Beri ehörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 CT).	20 clab			
 Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Grundlage des Bescheids Priorität Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Begründete Feststellung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Bestimmte angeführte Unterlagen Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung 	<u> </u>	DI	9S9 A	nlagen umfassen insgesamt 1 Blätter.				
 Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten: Grundlage des Bescheids Priorität Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Begründete Feststellung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Bestimmte angeführte Unterlagen Bestimmte Mängel der internationalen Anweldung 					2 7. 05. 2004			
Grundlage des Bescheids Grundlage des Bescheids Priorität Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Begründete Feststellung nach Regel 66.2 a) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Bestimmte angeführte Unterlagen Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung	3.	Die	ser B	ericht enthält Angaben zu folgenden Dunte	,			
Priorität Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Begründete Feststellung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VII Bestimmte angeführte Unterlagen Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung		1	Ø		\mathfrak{A}			
IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung V Begründete Feststeilung nach Regel 86.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung		11		Prioritat				
Begründete Feststeilung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VII Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anweldung		Ш		Keine Erstellung eines Gutschlang über N.				
Begründete Feststeilung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VII Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anweldung				Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung	ische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit			
VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung		٧	Ø	Bearindete Ecotorius				
VII LJ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung		VI		Bestimmte angeführte Unterlagen und Erklärunger	zur Stützung dieser Feststellung			
VIII				Bestimmte Mängel der internationalen Appeldus				
	١	VIII.		Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung				

Datum der Einreichung des Antrags	
and the second s	Datum der Fertigstellung dieses Berichts
04.09.2003	
	30.04.2004
Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung beauftragten Behörde	
1	Bevollmächtigter Bediensteter
Europäisches Patentamt	and Pro-
D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523856 epmu d	de Cauwer, R
Fax: +49 89 2399 - 4465	
	Tel. +49 89 2399-7344

Formblatt PCT/PEA/409 (Deckblatt) (Januar 2004)

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/01093

	I.	Grundlage des Berich	ats	17	•				
		Hinsichtlich der Bestandtelle der internationalen Anmeldung (Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)):							
		Beschreibung, Seiten	·						
		1-9	in der ursprünglich eingereichten Fassung						
		Ansprüche, Nr.		•					
		1-10, 12-15	in der ursprünglich eingereichten Fassung						
	•	11	eingegangen am 29.01.2004 mit Schreiben vom 29.01.2004						
 Hinsichtlich der Sprache: Alle vorstehend genannten Bestandtelle standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. 									
	Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache eingereicht; dabei handelt es sich um:								
	C	die Sprache der Übe (nach Regel 23.1(b)	ersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist).		•				
		die Veröffentlichung	ssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).						
•		die Sprache der Übe	ersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht gel 55.2 und/oder 55.3).						
3.	 Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das: 								
		•	n Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.						
	zusammen mit der Internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.								
			hträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.						
		bei der Behörde naci	hträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.	·					
	. 🗆	Die Erklärung, daß d Offenbarungsgehalt	as nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.						
		Die Erklärung, daß d	le in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen tsprechen, wurde vorgelegt.						
4.	Αι	ıfgrund der Änderunger	n sind folgende Unterlagen fortgefallen:	· 'y					
		Beschreibung,	Seiten:						
		Ansprüche,	Nr.:	' 1					
		Zeichnungen,	Blatt:						

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 03/01093

5. Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen.)

- 6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:
- V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- 1. Feststellung

Ęŧ

4

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 11-15

Nein: Ansprüche 1-10

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Ja: Ansprüche 11-15 Nein: Ansprüche 1-10

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ansprüche: 1-15

Nein: Ansprüche:

Ja:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand der Ansprüche 1 - 10 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.

Dokument **D8** offenbart einen Katalysator, der geträgert ist und als aktive Bestandteile:

0.001 bis 25 Gew% Ruthenium

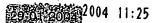
0 bis 10 Gew% Kupfer und

0 bis 5 Gew% eines Promotors

aufweist.

Aus den Daten geht hervor, dass die Mengen an Kupfer und Ruthenium deutlich in den beanspruchten Bereich liegen.

- Die Ansprüche 11 bis 15 können als neu und erfindersich betrachtet werden Artikel 33(1), (2) und (3) PCT.
 D1 und D2 offenbaren Cu:Pd Verhältnisse ausserhalb den beanspruchten Bereichs. Aus die Beispiele wird klar, dass die beanspruchte Cu:Pd Verhältnisse Vorteile bringen im Hinblick auf D1 und D2. Deswegen kann neuheit und erfindersiche Tätigkeit anerkennt werden für die Ansprüche 11 - 15.
- Der Anspruch 11 ist immer noch unklar (Artikel 6 PCT). Es wird verwiesen nach Seite 1, §2 für eine klare Definition.



ISENBRUCK HEIDELBERG A

O.Z. 0050/53230 (Gro)





-11 -

neuer Patentanspruch 11

11. Verfahren zur Herstellung von 1,2 Dichlorethan zur Oxychlorierung von Ethylen unter Katalyse durch eine Katalysator-Zusammensetzung nach einem der Ansprüche 1 bis 10.

GEAENDENTES BLATT